

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kennase und dem schwarzen Menjou-Schnurrbart hin.

«Nummer fünfundzwanzig!» befahl sie und schaute mir tief in die Augen.

Die Kugel sirrte um die Zahlscheibe. — Wer noch nie eine Roulettekugel sirren gehört hat, wenn sein letztes Geld in einem fremden Lande auf dem Spieltisch lag, hat noch nie gelebt! — Endlich kam das «Klick» — die Kugel hatte sich in einem Nummernloch verfangen.



«Sechsunddreißig! Rouge, Pair et Passel» rief der Croupier. Auch seine Stimme klang wie mit Mandelöl geschmiert.

Die Dame stand einen Augenblick wie vom Starrkrampf geschüttelt mit halb geöffnetem Munde neben mir.

«Merdel» sagte dann laut und deutlich die schöne Dame in jenem gepflegten Alter, von dem an glückliche Frauen alle dreizehn Monate ein Jahr jünger werden.

Martin Schips



„Ich muss gehen, sonst komme ich zu spät zur Chorprobe.“
— „Nimm Dich in Acht, es weht ein rechter Grippewind.“



„Hören Sie, wie alles um uns herum hustet; da werden wieder viele bei der Probe fehlen.“



„Ich freue mich, dass wir vollzählig versammelt sind und hoffentlich alle gut bei Stimme. Haben Sie meinen Rat befolgt?“



„Ja freilich, Gaba!“
Der kluge Sänger Gaba nimmt, Damit es mit der Stimme stimmt.



Höhepunkt des Lebens . . . Wenn jetzt noch der Haupttreffer der Landes- Lotterie dazu käme!

ZIEHUNG 13. APRIL

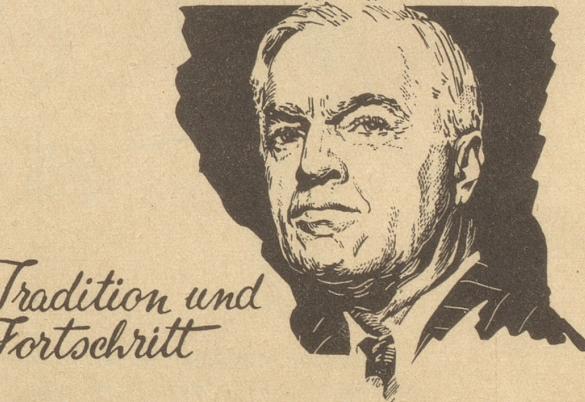
Einzel-Lose zu Fr. 5.— und 5er-Serien zu Fr. 25.— mit einem sicheren Treffer und fünf weiteren Gewinnchancen oder Serien zu 10 Losen Fr. 50.— mit zwei sicheren Treffern sind bei allen Losverkaufsstellen und Banken erhältlich. Einzahlungen an Landes-Lotterie, Zürich, VIII 27 600.

LANDES-LOTTERIE

HAUPTTREFFER Fr. 50 000.—

UHREN UND MENSCHEN

Tradition und Fortschritt



müssen sich vereinen, wenn es not tut, aber: jedem Ding gehört sein Ort und seine Zeit! . . . Die traditionelle Taschenuhr gehört zum feierlichen Anlass . . . die moderne Armbanduhr ist die Begleiterin des Alltags . . . in dem Mann, der zwei Uhren besitzt, sind Tradition und Fortschrittsgeist stark ausgeprägt! . . . Für alle Zwecke gibt es eine passende

SILVANA

“An ihrer Uhr
erkennt man Menschen”

